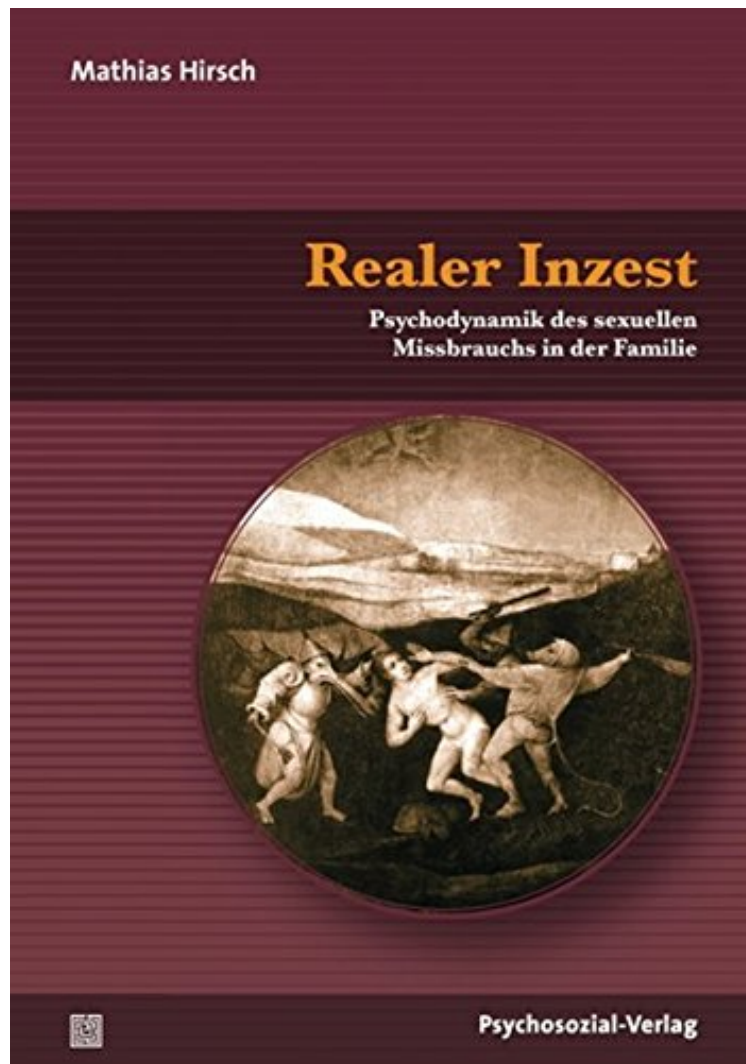


(Library ebook) Realer Inzest: Psychodynamik des sexuellen Missbrauchs in der Familie (Bibliothek der Psychoanalyse)

Realer Inzest: Psychodynamik des sexuellen Missbrauchs in der Familie (Bibliothek der Psychoanalyse)

Von Mathias Hirsch

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #127090 in BcherVerffentlicht am: 2013-05-01Abmessungen: 8.31 x .98b x 5.87l, Einband: Taschenbuch291 Seiten | File size: 56.Mb

Von Mathias Hirsch : Realer Inzest: Psychodynamik des sexuellen Missbrauchs in der Familie (Bibliothek der Psychoanalyse) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Realer Inzest: Psychodynamik des sexuellen Missbrauchs in der Familie (Bibliothek der Psychoanalyse):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Buch ist nicht in optimalem ZustandVon S ZBuch wurde pnktlich geliefert, ist aber m.E nicht neuwertig! Leichte Rillen,

Kratzer und schwarze Verfärbungen an den Rändern. Kommt evtl auch von der Lagerung. Ein neues Buch erwarte ich in besserem Zustand. Mit "gebraucht - sehr gut" hätte man für ein paar Euro weniger die gleiche Qualität bekommen.

Pressestimmen
Man merkt diesem Buch an, da der Autor reichlich Erfahrung in der (psychoanalytischen) Psychotherapie von Inzestopfern besitzt und dieses Buch dieser Erfahrung seine Entstehung verdankt. (...) Pflichtlektüre für psychotherapeutisch Tätige (...) (Psychotherapie, Psychosomatik, Medizinische Psychologie)(...) Sein Buch gehört zu den besten deutschsprachigen Darstellungen der Forschungslage zum Inzestproblem. (...) Allein deshalb ist es wärmstens zu empfehlen. ... beeindrucken die Fallgeschichten aus der psychoanalytischen Praxis des Autors mit erwachsenen Frauen, die in ihrer Kindheit oder Jugend sexuell misbraucht worden sind, und verleihen dem Buch große Lebendigkeit und Wirklichkeitsnähe. ... absolut unentbehrlich für die Arbeit sowohl mit einzelnen Betroffenen als auch mit ihren Familien. (Familiendynamik)
Kurzbeschreibung
Man merkt diesem Buch an, da der Autor reichlich Erfahrung in der (psychoanalytischen) Psychotherapie von Inzestopfern besitzt und dieses Buch dieser Erfahrung seine Entstehung verdankt.
Bernhard Strau in Psychotherapie Psychosomatik Medizinische Psychologie
Sein Buch gehört zu den besten deutschsprachigen Darstellungen der Forschungslage zum Inzestproblem. [] absolut unentbehrlich für die Arbeit sowohl mit einzelnen Betroffenen als auch mit ihren Familien.
Tom Leibold in Familiendynamik
Bei dem hier behandelten Inzest geht es um eine Form der Kindesmisshandlung, in der ein Erwachsener ein ihm liebendes, von ihm abhängiges Kind für seine sexuellen Bedürfnisse ausbeutet. Würde das Kind das ganze Ausmaß an Verrat realisieren, könnte es die Beziehung, auf die es existenziell angewiesen ist, nicht mehr ertragen. So hilft es sich, indem es die Schuld auf sich nimmt, um sich erklären zu können, was der geliebte Erwachsene ihm antut, und um bei ihm bleiben zu können.
ber den Autor und weitere Mitwirkende
Dr. med. Mathias Hirsch ist Facharzt für Psychiatrie und für psychotherapeutische Medizin sowie Psychoanalytiker (DGPT, affiliertes Mitglied DPV), Gruppenanalytiker (DAGG, Sektion AG) und Ehrenmitglied des Psychoanalytischen Seminars Vorarlberg (Zweig des Innsbrucker Arbeitskreises für Psychoanalyse). Er ist mit seiner psychoanalytischen Praxis in Düsseldorf niedergelassen. Publikationen im Psychosozial-Verlag: Der eigene Körper als Objekt (1998), Realer Inzest (1999), Der eigene Körper als Symbol? (2002), Das Haus (2006), Das Kindesopfer (2006) (Hrsg.), Die Matthus-Passion Johann Sebastian Bachs (2008) u.a.